

Gemeinde Aumühle

Der Ausschussvorsitzende

PROTOKOLL

1. Sitzung des Umweltausschusses der Gemeinde Aumühle

Sitzungstermin: **Dienstag, 13.03.2018, 20:00 Uhr**

Ort, Raum: **Rathaus Aumühle, Bismarckallee 21, 21521 Aumühle**

Anwesend:

Vorsitz

Ausschussvorsitz Wolfgang Schättgen

Mitglieder

stellv. Ausschussvorsitz Carolin Rohling

stellv. Ausschussmitglied Erhard Bartels Vertretung für:
Herrn Jörg Baumgard

Ausschussmitglied Reno Bastian

stellv. Ausschussmitglied Uwe Edler Vertretung für:
Frau Birte Engljähringer

stellv. Ausschussmitglied Dieter Giese Vertretung für:
Herrn Rolf Czerwinski

Ausschussmitglied Volker Johannsen

Gäste

stellv. Ausschussmitglied Dr. Angelika Müller

Protokollführung

Protokollführung Bianca Briesenick

Abwesend:

Mitglieder

Ausschussmitglied Jörg Baumgard fehlt entschuldigt

Ausschussmitglied

Rolf Czerwinski

fehlt entschul-
digt

Ausschussmitglied

Birte Engljähringer

fehlt entschul-
digt

Tagesordnung:

Öffentlich:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerfragestunde
3. Änderungen/Ergänzungen der Tagesordnung
4. Ausschluss der Öffentlichkeit für nichtöffentlich zu behandelnde Tagesordnungspunkte (Verfahrensbeschluss § 35 Gemeindeordnung)
5. Änderungen/Ergänzungen zur Niederschrift der Sitzung vom 26.10.2017
6. Bericht der/des Ausschussvorsitzenden
7. Schwarzer Weg: Herstellung von Stellplätzen und Erweiterung des Kinderspielplatzes
hier: -Statusbericht
8. Ausbau Ernst-Anton-Straße
hier: -Statusbericht
9. Ausbau Weidenstieg
hier: -Statusbericht
10. Ausbau Sachsenwaldstraße
hier: -Statusbericht
11. Erneuerung Eichhörnchenweg
hier: -Statusbericht
12. Gehwegreparaturen 2018
hier: Statusbericht/Auftragsvergabe?
13. Umbau Bauhof Stufe 2
hier: -Statusbericht/Auftragsvergabe?
14. Ausbau Katzenstieg - Bismarckallee/Bleicherstraße
hier: -Beschluss/Auftragsvergabe?
15. Ersatzbeschaffung für den Unimog des Bauhofes

16. Errichtung einer Fahrrad-Sammelschleifanlage am Bahnhof Aumühle
17. Rückbau der Stauanlagen des Mühlenteichs
18. Anfragen und Mitteilungen
hier: Baumfällung Otternweg
Statusbericht - Mühlenteich, Wehr, Brücke und Zuständigkeit für den Damm

Öffentlich:

Zu TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Ausschussvorsitzender Schättgen eröffnet um 20:00 Uhr die Sitzung des Umweltausschusses.

Er stellt fest, dass

1. die Mitglieder durch schriftliche Einladung vom 01.03.2018 ordnungsgemäß eingeladen worden sind,
2. Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung öffentlich durch Aushang bekannt gemacht worden sind,
3. der Ausschuss beschlussfähig ist, da mehr als die Hälfte der gesetzlichen Anzahl der Mitglieder anwesend ist.

Zu TOP 2 Einwohnerfragestunde

Frage nach Ausbesserung der Fußwege in der Ernst-Anton-Straße?
Werden umgehend durch den Bauhof erledigt.

Was beinhaltet Phase 5 in der Ernst-Anton-Straße? Pflasterung welcher Fußwege?
Verweis auf TOP 8.

Was ist mit den Straßenausbaubeiträgen? Es steht fast täglich etwas in der Presse dazu? Die GV hat sich dazu deutlich positioniert. Die Finanzlage der Gemeinde lässt keine Änderung der derzeitigen gültigen Satzung zu.

Thema Gehwege in der Bismarckallee. Diese sollten dringend ausgebessert werden. Siehe TOP 12. Ziel ist es, dieses Jahr einseitig die Bismarckallee bis Bergstraße und Hofriedeallee zu erneuern. Gefährliche Stellen /Stolperstellen werden aber schnellstmöglich vom Bauhof ausgebessert.

Zu TOP 3 Änderungen/Ergänzungen der Tagesordnung

Beschluss:

Der TOP 17 wird neu aufgenommen: Rückbau der Stauanlagen des Mühlenteichs. Alle folgenden TOPs rücken weiter nach hinten.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigt: 7
Ja-Stimme(n): 7
Nein-Stimme(n): 0
Enthaltung(en): 0

Zu TOP 4 Ausschluss der Öffentlichkeit für nichtöffentlich zu behandelnde Tagesordnungspunkte (Verfahrensabschluss § 35 Gemeindeordnung)

Es gibt keine TOPs, die nichtöffentlich beraten werden müssen. Die Punkte werden ersatzlos gestrichen.

Zu TOP 5 Änderungen/Ergänzungen zur Niederschrift der Sitzung vom 26.10.2017

Es werden keine Änderungen/Ergänzungen der Niederschrift beantragt. Sie ist damit genehmigt.

Zu TOP 6 Bericht der/des Ausschussvorsitzenden

Zum alten Protokoll:

- Zone 30 jetzt in allen Gemeindestraßen erledigt.
- Bauhof kümmert sich um „Sleener Straße“ und „Auf der Koppel“ Gehwege – steht auf der ToDo-Liste des Bauhofs.
- Katzenstieg Bismarck/Bleicherstraße – geht am 10.4. erneut in den Finanzausschuss.
- aktueller Stand Oberflächenwasser-Kanalreparaturen. Wurde ohne Rücksprache aus dem Haushalt 2018 gestrichen – so geht das nicht! Herr Schättgen empfiehlt die Aktualisierung des Masterplans / Prioritäten müssen gesetzt werden.
- Ernst-Anton-Straße: Leistungsphase 5 (Ausführungsphase) und 6 (Vorbereitung zur Vergabe). Beschlossen in der Sitzung, aber bis heute keine Aktivitäten des Bauamtes.
- Fußweg östlich der Müllerkoppel – das Angebot wurde von dem Anwohner nicht angenommen. Meinungsbild des Ausschusses: Sollte ein neues Angebot von Aumühle an den Bürger gemacht werden? Mehrheitlich abgelehnt. Damit wird der Fall zu den Akten gelegt. Das Amt soll bitte den Anwohner informieren, daß der Fall abgeschlossen ist.
- Schulbus – anscheinend sind die Schweller noch nicht verändert worden.
Es liegen keine Beschwerden vor.
Aktuelle Information: Im Kanaldeckelbereich wurde eine Anpassung vorgenommen.
- Für die Erweiterung des Kinderspielplatzes muß ein neues Lärmschutzgutachten erstellt werden. Seit Oktober offen.

Neue Punkte:

- Es gibt ein neues E-Fahrzeug in Aumühle, aber das erreicht leider die beworbene Strecke an Kilometern nicht. Der Bauhofleiter bekommt jetzt eine Schulung zur optimalen Nutzung.
- Instandsetzung Tannenweg – ideal wäre es, die öffentliche Widmung wieder zurückzunehmen. Dann wäre es wieder ein Privatweg und die Anwohner müßten sich um die Ausbesserungen selbst kümmern.

- Kann die Duborgstraße als Nebenstraße grundsätzlich mit in den Winterdienst aufgenommen werden?
Meinungsbild des UA: Grundsätzlich nicht (siehe Satzung), aber es hängt von der Situation ab.
Bei Gefahr in Verzug, wird der Winterdienst auch in Nebenstraßen mit gemacht. Dies ist eine einstimmige Empfehlung des UA.
- Hinweis zur Reinigung und Pflege der Gehwege. Siehe Satzung!
- Reinigung Eichhörnchenweg wird kurzfristig aus der Reinigung ausgenommen, bis die Straße fertiggestellt ist.
- Kehrgutentsorgung ist wesentlich teurer geworden. Ein neuer Entsorger wird gesucht.

Zu TOP 7 Schwarzer Weg: Herstellung von Stellplätzen und Erweiterung des Kinderspielplatzes
hier: -Statusbericht

Das neue Lärmgutachten ist immer noch nicht da. Der B-Plan kann deshalb auch nicht weiter vorangetrieben werden. Wann beginnt der Bau der Stellplätze und des Kinderspielplatzes ?
Bauamt ist gefordert.

Zu TOP 8 Ausbau Ernst-Anton-Straße
hier: -Statusbericht

Grundstücke und Überlappungen müssen erst geklärt werden. Seit November offen.
Bauamt ist gefordert.
Anschließend Beginn der Phase 5 (Ausführungsphase) und 6 (Vorbereitung zur Vergabe).

Zu TOP 9 Ausbau Weidenstieg
hier: -Statusbericht

Parkplätze werden hier nur geschaffen unter der Bedingung, daß der Eigentümer keine Entwässerung bauen muß. Bodengutachten bestätigt allerdings die Entwässerungsnotwendigkeit. Tausch der Grundstücke mit der Gemeinde und dem Eigentümer ist zu klären.
Bauamt ist gefordert.

Zu TOP 10 Ausbau Sachsenwaldstraße
hier: -Statusbericht

Anstoß der Planungsphase 1 dringend. 10.000 Euro wurden aus dem Haushalt gestrichen. Ausgebesserte Löcher sind schon wieder auf.
Klärung in der GV.

Zu TOP 11 Erneuerung Eichhörnchenweg
hier: -Statusbericht

Vergabeverfahren:
Ausschreibung erfolgte durch das Amt. Das Ergebnis wird für Anfang April erwartet.

Dann folgt ein Gespräch mit dem Planungsbüro und den Anliegern.
Daraus folgt die Verfolgung von Ausbau oder Sanierung, Kostenermittlung und ggf. finanzielle Beteiligung der Anlieger.
Es ist darauf zu achten, dass alle Anlieger einbezogen werden.

Zu TOP 12 Gehwegreparaturen 2018
hier: Statusbericht/Auftragsvergabe?

Start mit Bismarckallee und Hoffriedeallee. Die Kosten in Höhe von 50.000,- Euro wurden in den Haushalt 2018 eingestellt.

Zu TOP 13 Umbau Bauhof Stufe 2
hier: -Statusbericht/Auftragsvergabe?

Stufe 1 (Innenausbau) ist abgeschlossen und gut gelungen.
Außenausbau folgt. (Überdachungen für PKW's etc.)
Ausschreibung und Auftragsvergabe folgen.
Planung 'Tag der offenen Tür` mit der Feuerwehr absprechen.

Zu TOP 14 Ausbau Katzenstieg - Bismarckallee/Bleicherstraße
hier: -Beschluss/Auftragsvergabe?

Der Ausbau wird teurer als geplant. Rückstellung im Haushalts 2018 nicht ausreichend.
Vertrag mit Eigentümer ist immer noch nicht geschlossen. Einmessung erfolgt nächste Woche. 160m² werden gekennzeichnet.
Dann folgt der Vertrag, Eintragung im Kataster, Notar etc.
Aumühle bezahlt das Grundstück plus Nebenkosten und der Besitzer den neuen Zaun.

Zu TOP 15 Ersatzbeschaffung für den Unimog des Bauhofes **12/036/2018**

Das Winterfahrzeug - Unimog - ist seit 3 Jahren abgängig.
Lieferzeit eines neuen Fahrzeuges mindestens ½ Jahr. Deswegen Dringlichkeit.

Beschluss:

Der Umweltausschuss beschließt, der GV zu empfehlen, folgenden Beschluss zu fassen:
Der Bürgermeister wird ermächtigt, nach erfolgter Ausschreibung dem wirtschaftlichsten Anbieter den Auftrag für ein Ersatzfahrzeug des Unimogs bis zu 80.000,- Euro Kostenanteil der Gemeinde Aumühle, zuzüglich des von der Gemeinde Wohltorf genehmigten Betrags, zu erteilen. Die Finanzierung ist sichergestellt.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigt: 7
Ja-Stimme(n): 6
Nein-Stimme(n): 0
Enthaltung(en): 1

Zu TOP 16 Errichtung einer Fahrrad-Sammelschließanlage am **12/001/2018**
Bahnhof Aumühle

Beschluss

Der Umweltausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung folgende Beschlüsse zu fassen:

Der Umweltausschuss beschließt, den Bürgermeister im Haushaltsjahr 2018 zu ermächtigen, den Auftrag für die Leistungsphasen 1-4 zur Erstellung der Vorplanung für eine Radabstellanlage auf dem Gelände der Kreissparkasse an ein Planungsbüro zu vergeben und Haushaltsmittel in Höhe von 60.000 Euro für den Bau einer Radabstellanlage im Haushaltsjahr 2018 einzuplanen.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigt: 7
Ja-Stimme(n): 4
Nein-Stimme(n): 3
Enthaltung(en): 0

Zu TOP 17 Rückbau der Stauanlagen des Mühlenteichs 12/030/2018

Herr Giese berichtet über den Antrag „Rückbau der Stauanlage des Mühlenteichs“: Der Kreis Hzgt. Lauenburg hat mit Verfügung vom 1.3.2018 den Änderungsantrag von Maximilian Graf von Bismarck vom 28.2.2018 zur Änderung der wasserrechtlichen Stauerlaubnis vom 10.10.2014 der Gemeinde Aumühle zur Stellungnahme innerhalb von 4 Wochen nach Zustellung übersandt. Der Antrag ist der Vorlage beigelegt.

Beschluss:

Der Mühlenteich ist für Aumühle unverzichtbar. Er ist ein wesentlicher Bestandteil des Ortsbildes. Eine Studie für die weitere Entwicklung des Ortsbildes dieses Bereiches ist in Auftrag gegeben.

Außerdem sind die ökologischen Belange für Fauna und Flora nicht untersucht und die Folgen sind nicht absehbar. Es ist ein erheblicher Eingriff in Natur und Landschaft.

Der Antrag auf Rückbau der Stauanlage des Mühlenteichs wird daher vom Umweltausschuss abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigt: 7
Ja-Stimme(n): 7
Nein-Stimme(n): 0
Enthaltung(en): 0

Zu TOP 18 Anfragen und Mitteilungen hier: Baumfällung Otternweg Statusbericht - Mühlenteich, Wehr, Brücke und Zuständigkeit für den Damm

Die illegale Baumfällung im Otternweg zieht voraussichtlich eine Strafe im fünfstelligen € Bereich nach sich und die Ersatzpflanzung von großen Bäumen auf dem Grundstück. Federführend ist Ratzeburg.
Mühlenteich siehe TOP 17

Ausschussvorsitzender Wolfgang Schättgen schließt die Sitzung um 22:18 Uhr.

Wolfgang Schättgen
Ausschussvorsitzender

Bianca Briesenick
Protokollführer/in